

acerola

34 - 58

erbsünde



schnittmuster



sewing pattern

acerola

Inhaltsverzeichnis

Titel	
Vorwort, Impressum	
Materialblatt, Stoffmenge, benötigtes Material, wichtige Hinweise	1
Acerola zuschneiden	2 - 3
Acerola nähen	3 - 13
Ärmellänge anpassen	14



Über **acerola**

Acerola ist ein Pullover mit Trompetenärmeln und Bündchenmanschetten. Der übergroße Kapuzenkragen überlappt am Vorderteil zum V-Ausschnitt. Der Schnitt sitzt figurnah. Zum Vernähen eignen sich dehnbare Stoffe wie Sweat, French Terry, Jacquard, etc.

Das Schnittmuster umfasst die Größen 34 – 58.

Maßtabelle

Die folgende Tabelle dient der Größenwahl. Dabei ist das Maß des Brustumfangs für die Wahl der richtigen Größe entscheidend. Ist dein Hüftumfang größer, als dein Brustumfang, dann kannst du den Schnitt entsprechend anpassen. Wie du dafür vorgehst, findest du hier:

<https://erbsuende.com/2019/10/17/tutorial-schnittmuster-groessenanpassung/>

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56	58
Brustumfang	bis 85cm	bis 90cm	bis 94cm	bis 98cm	bis 102cm	bis 108cm	bis 113cm	bis 118cm	bis 123cm	bis 128cm	bis 133cm	bis 138cm	bis 142cm
Hüftumfang	bis 89cm	bis 93cm	bis 97cm	bis 100cm	bis 105cm	bis 110cm	bis 115cm	bis 120cm	bis 125cm	bis 130cm	bis 135cm	bis 140cm	bis 145cm

Stoffempfehlung

Es eignen sich dehnbare Stoffe wie Sweat, Sommersweat, Strick-Jacquard, etc.

Verwendest du dickeren oder schwereren Stoff, so solltest du für das Kapuzenfutter einen dünneren, leichten Stoff wählen, z.B. Jersey

Stoffmenge

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56	58
Stofflänge	1,5m	1,5m	1,5m	2m	2m	2m	2,5m	2,5m	2,5m	2,5m	3m	3m	3m

Naht- und Saumzugaben

Das Schnittmuster enthält keine Naht- und Saumzugaben, diese müssen beim Zuschneiden individuell hinzugefügt werden.

Benötigtes Material

- Stoff (s.o.)
- Schere, Maßband, Stecknadeln oder Klammern
- Nähmaschine, Overlock/Coverlock (falls vorhanden), Bügeleisen

Wichtige Hinweise

- Vor dem Zuschneiden lies bitte zunächst die gesamte Anleitung!
- Zum korrekten Öffnen und Drucken des ebooks verwende bitte den aktuellen Adobe Acrobat Reader.
- Bei der Druckeinstellung achte darauf, dass entweder 100% oder „ohne Seitenanpassung“ eingestellt ist.

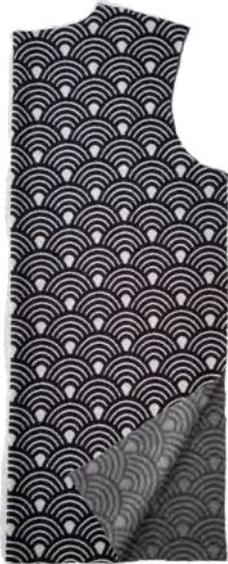
Rechtliche Hinweise:

Alle Rechte an diesem ebook liegen bei Ilka Matthiessen.

Dieser Schnitt darf für private Zwecke und zur Anfertigung von bis zu 20 Exemplaren auch zum gewerblichen Verkauf verwendet werden.

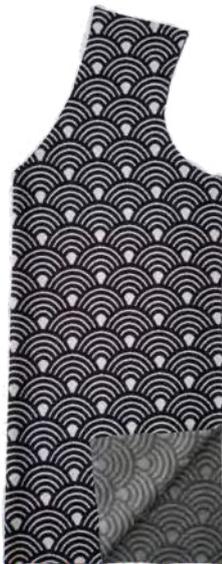
Die Massenproduktion von nach diesem ebook gefertigten Kleidungsstücken sowie Weitergabe oder -verkauf, Tausch, Kopie, Abdruck oder Veröffentlichung (auch teilweise) dieses ebooks sind ausdrücklich untersagt.

Beim Verkauf der nach diesem ebook angefertigten Kleidungsstücke ist Folgendes anzugeben: **genäht nach dem ebook acerola von erbsünde®**



Acerola zuschneiden

Falte den Stoff links auf links zusammen. Lege das Schnittteil für das Rückenteil mit der Markierung „Hintere Mitte/Bruch“ an die Kante. Schneide das Schnittteil 1x im Bruch zu.



Falte den Stoff links auf links zusammen. Lege das Schnittteil für das Vorderteil mit der Markierung „Vordere Mitte/Bruch“ an die Kante. Schneide das Schnittteil 1x im Bruch zu.



Schneide die Ärmel 1x in doppelter Stofflage zu. Du erhältst 2 gegengleiche Schnittteile.

Wie du die Länge der Ärmel anpassen kannst ist am Ende der Anleitung beschrieben.



Schneide die Ärmelbündchen 2x im Stoffbruch zu.

Wünschst du, dass die Bündchen am Handgelenk schmaler sitzen, so kannst du sie in der Breite auch kürzer zuschneiden. Ebenso ist es möglich, die Bündchenmanschetten nach Wunsch länger zuzuschneiden.



Schneide die Kapuze 2x in doppelter Stofflage zu. Du erhältst jeweils 2 gegengleiche Schnittteile.

Verwendest du einen dicken oder schweren Stoff für deine Acerola, empfiehlt es sich, für die Innenkapuze einen anderen, leichten Stoff zu verwenden. Schneide die Kapuze dann jeweils 1x aus Innen- und Außenstoff in doppelter Stofflage zu.



Acerola nähen

Lege jetzt dein Rückenteil mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin.



Lege nun das Vorderteil rechts auf rechts darauf. Stecke die Schulterkanten aufeinander und schließe die Nähte.



Lege dein Oberteil aufgeklappt mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin. Nimm nun den ersten Ärmel zur Hand.



Stecke den Ärmel rechts auf rechts in den Armausschnitt. Schließe die Naht und wiederhole das Ganze mit dem anderen Ärmel.



Lege das Oberteil rechts auf rechts zusammen. Stecke dann die Unterarm- und Seitenkanten aufeinander und schlieÙe die Naht - ausgehend von der Ärmelkante - in einem durch. Wiederhole das Ganze mit der anderen Seite.

Wende dein Oberteil.
So sieht der Pulli jetzt aus.



Nimm nun das erste Ärmelbündchen zur Hand.





Falte das Bündchen rechts auf rechts zusammen und stecke die kurzen Kanten aufeinander. Schließe die Naht und wiederhole das Ganze mit dem zweiten Ärmelbündchen.



Falte den ersten Bündchenring nun in der Höhe links auf links zusammen (die Naht liegt innen). Markiere an den offenen Kanten die Viertel. Markiere an der Unterkante des Ärmels ebenfalls die Viertel.

Wenn du die Raffung an der Unterkante des Ärmels gleichmäßig haben möchtest, kannst du den Ärmelsaum auch auf die Weite des Bündchens kräuseln. Ansonsten wird er beim Annähen in Falten gelegt.



Ziehe nun das Bündchen rechts auf rechts über den Ärmelsaum. Stecke die Markierungen aufeinander. Lege den Ärmelsaum nun in unterschiedlich tiefe Falten, um auf die Weite des Bündchens zu kommen.

Nähe das Bündchen dann rundherum an.

So sieht dein Ärmel jetzt aus. Wiederhole das Ganze mit dem anderen Ärmel.



Nimm nun das erste Kapuzenteil zur Hand und lege es mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin.



Lege dann das zweite Kapuzenteil rechts auf rechts darauf. Stecke die Scheitelkanten aufeinander und schließe die Naht. Wiederhole das Ganze mit der Innenkapuze.





Wende die Innenkapuze, so dass die rechte Stoffseite außen liegt.



Stecke beide Kapuzen rechts auf rechts ineinander. Stecke die Vorderkanten zusammen und schlieÙe die Naht.



Wende die Kapuze auf die rechte Stoffseite.
Wenn du möchtest, kannst du den Gesichtsausschnitt knappkantig absteppen.



Kapuze annähen

Zur besseren Sichtbarkeit der folgenden Nähsschritte haben wir hier einen anderen Stoff gewählt.

Nimm die Kapuze zur Hand. Lege sie zunächst so an den Halsausschnitt, wie sie dann fertig angenäht aussehen soll.



Lege jetzt die Spitzen der Kapuze exakt aufeinander und fixiere alle Stoffschichten mit einer Klammer.



Stecke die Kapuze bis zur Spitze gut zusammen.
Achte unbedingt darauf, alle Stofflagen festzustecken.



Lege die gesteckte Kapuze dann rechts auf rechts auf die linke Kante des Halsausschnittes. Die vier Stoffkanten der Kapuze treffen auf die Stoffkante des Halsausschnittes.



Die Nahtzugabe der Kapuze muss ein wenig über den Halsausschnitt herausstehen.



Nähe alle Lagen des gesteckten Stückes der Kapuze an der Halsausschnittkante fest. Benutze dazu unbedingt einen einfachen Geradstich der Nähmaschine und nicht die Overlock.



Klappe die Kapuze um und kontrolliere, dass keine Falten entstanden sind.



Klappe die Kapuze wieder nach unten. Stecke nun die andere Kante der Kapuze bis zur Spitze rechts auf rechts an den Halsausschnitt.



Achte wieder darauf, alle Stofflagen der Kapuze mit festzustecken.



Klappe die gesteckte Kapuze nach oben und kontrolliere, dass keine Falten entstanden sind.

Nähe die gesteckte Kante dann ebenfalls mit der Nähmaschine fest und kontrolliere nochmal, dass alles faltenfrei ist.

Ist unten an der Spitze eine Falte entstanden, trenne die erste Kante die du genäht hast nochmal auf und nähe diese erneut glatt an.



Ist die Spitze der Kapuze faltenfrei angenäht, stecke die restliche Kapuze leicht gedehnt rechts auf rechts an den Halsausschnitt.

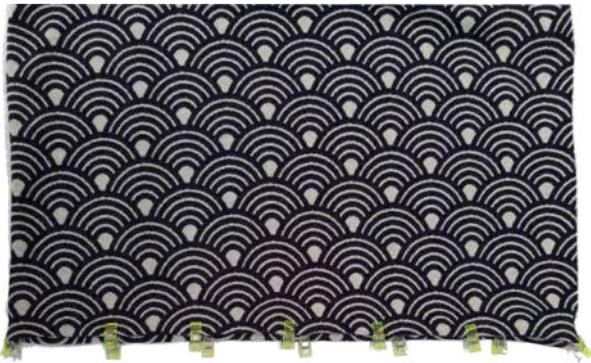


Nähe die Kapuze rundherum fest. Benutze auch hier wieder die Nähmaschine und nicht die Overlock, damit das Ergebnis faltenfrei und ordentlich wird.

So sieht dein Pullover jetzt aus.

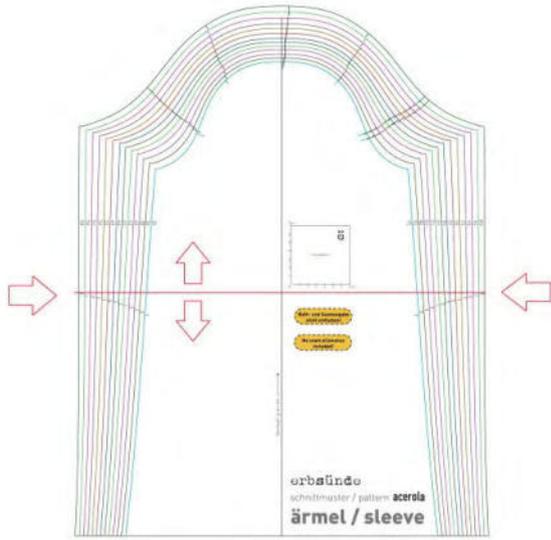


Stecke nun den Saum nach innen um und steppe ihn ab.



Dein Pullover ist fertig.





Ärmel kürzen oder verlängern

Möchtest du die Ärmel kürzen oder verlängern, so schneide das Schnittteil für die Ärmel an der Ellenbogenmarkierung auseinander. Zum Kürzen schiebst du die Ärmelteile dann auf die gewünschte Länge zusammen. Möchtest du verlängern, so schiebe die beiden Schnittteile so weit auseinander, dass du auf die gewünschte Länge verlängerst. In diesem Fall klebst du ein Stück Papier zwischen die Teile, um diese zu verbinden. Gleiche dann die Seitenkanten des Schnittmusters an und schneide die Ärmel aus deinem Stoff zu.